

## Medieninformation - Wien, 10.01.2025

---

St. Josef Krankenhaus Wien freut sich über 4.190 Babys im Jahr 2024

**Im Jahr 2024 wurden im St. Josef Krankenhaus Wien 4.152 Geburten betreut, davon waren 38 Zwillingsgeburten. Insgesamt kamen damit im Vorjahr 4.190 Babys im Ordensspital im 13. Wiener Gemeindebezirk zur Welt – mehr als in jedem anderen österreichischen Krankenhaus. Neben einer sehr persönlichen Betreuung setzt das Team des Eltern-Kind-Zentrums auf eine möglichst natürliche Geburt, verbunden mit dem Sicherheitsnetz der modernen Medizin.**

„Auch wenn wir jedes Jahr mehr als 4.000 Geburten betreuen: Für das Team des Eltern-Kind-Zentrums ist jede Geburt etwas Besonderes“, betont Primarius Dr. Andreas Brandstetter, Leiter der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe im St. Josef Krankenhaus Wien. Neben der großen Geburtshilfe gehört zum Eltern-Kind-Zentrum auch eine moderne Kinderabteilung mit Neonatologie.

### Die Geburtsstatistik im Detail

2024 wurden im St. Josef Krankenhaus Wien 4.152 Geburten betreut, davon waren 38 Zwillingsgeburten. Von den 4.190 Babys, die somit im Ordensspital zur Welt kamen, waren 2.152 Buben (51 %) und 2.038 Mädchen (49 %). Während bei den Buben „Felix“ der beliebteste Name war, führte bei den Mädchen „Olivia“ die Liste der häufigsten Namen im Jahr 2024 an. Das Durchschnittsgewicht der Babys, die im St. Josef Krankenhaus Wien zur Welt kamen, lag bei 3.382 Gramm. Das schwerste Baby hatte 4.870 Gramm; das leichteste Kind brachte 867 Gramm auf die Waage. Im Schnitt wurden 2024 im St. Josef Krankenhaus Wien 11,4 Geburten pro Tag betreut, die tatsächliche Anzahl pro Tag kann jedoch stark variieren. Am errechneten Geburtstermin kamen nur fünf Prozent aller Kinder zur Welt. Die Kaiserschnitttrate betrug 30,3 Prozent. „Trotz der Größe der Abteilung und der Betreuung von Risikogeburten liegen wir damit unter dem österreichischen Durchschnitt“, so Primarius Brandstetter. Laut Statistik Austria lag die Kaiserschnitttrate in Österreich im Jahr 2023 bei 32,4 Prozent.

### Umfassende Betreuung in einem familiären Umfeld

Im Eltern-Kind-Zentrum des St. Josef Krankenhauses Wien stehen den werdenden Müttern ein großer Entbindungsbereich mit elf Kreißzimmern, ein eigener Operationsaal für Kaiserschnitte,

zwei Wochenbettstationen und verschiedene Ambulanzräume zur Verfügung. „Trotz der hohen Geburtenzahlen versuchen wir ein familiäres Umfeld zu schaffen, in dem sich die Frauen und ihre Babys wohlfühlen. Wesentlich dafür ist sicher unser Team an Ärztinnen und Ärzten, Hebammen und Pflegekräften. Sie alle kümmern sich intensiv und vor allem auch sehr persönlich um die Patientinnen – bei den Terminen in der Schwangerschaft, bei der Geburt und in der Zeit im Wochenbett“, sagt Primarius Brandstetter. Für eine gute Atmosphäre sorgt auch die moderne Ausstattung des Entbindungsbereichs. „Früher waren die Kreißzimmer so steril wie ein OP, heute haben sie eher den Charakter eines Wohnzimmers“, beschreibt Brandstetter. „Die technischen Geräte sind hinter einer Holzvertäfelung versteckt, für die Begleitperson gibt es eine Couch, das Licht ist gedimmt. Die Frauen können sich frei bewegen und verschiedene Gebärpositionen einnehmen.“ Bekannt ist das Krankenhaus auch für seinen Fokus auf eine möglichst natürliche Geburt – verbunden mit dem Sicherheitsnetz der modernen Medizin. Ein wesentliches Element ist die hebammengeleitete Geburt: Solange alles unauffällig verläuft und die medizinischen Parameter normal sind, werden die Frauen von einer Hebamme betreut. „Das erfahrene und gut ausgebildete Ärzteteam wird in der Regel nur dann hinzugezogen, wenn es Probleme bei der Geburt gibt oder die Frau es ausdrücklich wünscht“, so Brandstetter. Primarius Dr. Roland Berger, Leiter der Kinderabteilung mit Neonatologie, ergänzt: „Entbindungsbereich und Neonatologie liegen direkt nebeneinander. Wenn es dem Baby nach der Geburt schlecht geht, sind auch die Ärzte und Pflegekräfte der Neonatologie vor Ort, um unterstützen zu können.“

Fotomaterial unter <https://www.sjk-wien.at/ueber-uns/presse/presseaussendungen/> bzw. [www.vinzenzgruppe.at/presse](http://www.vinzenzgruppe.at/presse)

#### **Fotohinweis:**

**Bild 1:** 2024 kamen im St. Josef Krankenhaus Wien 4.190 Babys zur Welt – mehr als in jedem anderen österreichischen Krankenhaus.

**Bild 2:** Ein engagiertes Team an Ärzt\*innen, Hebammen und Pflegekräften sorgt für eine sehr persönliche Betreuung von Mutter und Kind.

**Bild 3:** Das Leitungsteam des Eltern-Kind-Zentrums (v.l.n.r.): Prim. Dr. Roland Berger (Leiter Kinderabteilung mit Neonatologie), Birgit Krenauer, BSc. (Stellvertretende leitende Hebamme), Prim. Dr. Andreas Brandstetter (Leiter Gynäkologie & Geburtshilfe), Brigitte Falli (Bereichsleiterin Pflege)

**Fotocredit für alle Bilder:** St. Josef Krankenhaus Wien / Fotografin: Alek Kawka

**Ansprechpartner für Rückfragen:  
Mag. Anita Knabl-Plöckinger, MAS  
St. Josef Krankenhaus GmbH**

Leitung Kommunikation

T: +43 1 878 44-4580, M: +43 664 88 41 96 44

[anita.knabl-ploeckinger@sjk-wien.at](mailto:anita.knabl-ploeckinger@sjk-wien.at)

[www.sjk-wien.at](http://www.sjk-wien.at)

**St. Josef Krankenhaus Wien**

Das St. Josef Krankenhaus Wien ist ein gemeinnütziges Ordensspital und Teil der Vinzenz Gruppe – hohes medizinisches Können verbindet sich mit einem starken Fundament an Werten. Es steht allen Patientinnen und Patienten offen.

Das St. Josef Krankenhaus Wien hat sich auf verschiedene medizinische Bereiche spezialisiert. Im Rahmen des Eltern-Kind-Zentrums, bestehend aus einer großen Geburtshilfe und einer Kinderabteilung mit Neonatologie, bieten wir ein breites Angebot rund um die Themen Schwangerschaft und Geburt. Ein weiterer Schwerpunkt des Hauses liegt auf der Behandlung von Tumorerkrankungen, v.a. von Brust, Darm, Speiseröhre und Magen. Eine umfassende internistische, chirurgische und gynäkologische Betreuung sowie eine moderne Radiologie und Anästhesie runden das Angebot ab. Ziel ist, Menschen in lebensverändernden Situationen medizinisch und persönlich bestmöglich zu begleiten.

Das Krankenhaus ist nach ISO/pCC zertifiziert und Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Universität Wien sowie der Fachhochschule Campus Wien. Eine gute Vernetzung mit Spezialkliniken, dem niedergelassenen Bereich und extramuralen Diensten sichert eine hohe Versorgungsqualität.

**Vinzenz Gruppe: Gesundheit kommt von Herzen**

Im Sinne unserer christlichen Gründer/innen setzen wir uns gemeinsam für ein Gesundheitswesen in Österreich ein, in dem kompetente Medizin und Pflege von Herzen kommen.

Gemeinnützigkeit ist unser Prinzip. Unsere Ordenskrankenhäuser, Pflegehäuser, Wohnangebote für Menschen mit Betreuungswunsch, Rehabilitationseinrichtungen und Präventionsangebote stehen allen Menschen offen – ohne Ansehen ihrer Konfession und ihrer sozialen Stellung.

[www.vinzenzgruppe.at](http://www.vinzenzgruppe.at)